



Auf diesem Gruppenbild sind Beschriftungsvarianten bekannter Modelle zu sehen, die es mit etwas Glück auf der Busworld in Kortrijk zu ergattern gab. In der vordersten Reihe stehen zwei Gelenkbusse, links ein Solaris Urhino 18 IV von Rietze, den der Gelenk- und Faltenbalgspzialist Hüfner als Werbemittel nutzt. Daneben befindet sich die Konzeptstudie des MAN Lion's City GL Elektrobus, die zwar nicht ausgestellt war, von der MAN bei Rietze aber eine zweite Auflage für Kortrijk geordert hatte, diesmal in der Farbe weiß. In der mittleren Reihe sind zwei Modelle des neuen MAN Lion's Coach L (Rietze) zu sehen, wobei das rechte eine Sonderaufgabe für Kortrijk ist.

In der dritten Reihe stehen zwei Doppelstock-Reisebusse, links ein Van Hool TDx27 (Holland Oto) mit Hinweis auf das 70-jähriges Firmenjubiläum der Belgier. Erst 50 Jahre alt ist dagegen der Skyliner von Neoplan. Auf der Fahrerseite des Rietze-Modells kann man mit viel Phantasie erkennen, dass die Kontur der Lackierung die stark stilisierte Zahl 50 darstellen soll.

MODELLBUSSE AUF DER BUSWORLD KORTRIJK



Nach dem Solaris Urhino 12 electric zur letztjährigen IAA hat Rietze nun auch den Urhino 18 electric 87fach verkleinert. Der Pantograph ist wiederum beweglich ausgeführt.



Ohne beweglichen Pantographen und ohne elastischen Faltenbalg, aber umso überraschender das 1:87-Kunststoffmodell des Grazer ElektrobusSES 106, eines S 18 CSR 6180 GSEV 1 vom chinesischen Hersteller CRRC, dessen Vorbild auf der IAA 2016 (siehe OS 16-12) ausgestellt war.



Nach Kayvonmodell und Rietze hat man sich bei Tamsa 100 (Industrial Diecast Design) als Modellhersteller ausgesucht. Der im Vorbild 13,08 m lange Hochdecker Maraton ist in einer Mischbauweise aus Metall und Kunststoff gefertigt, ähnlich den Modellen von Holland Oto.



Rechtzeitig zur Busworld in Kortrijk hat AWM das neue Flaggschiff von Setra, den Doppeldecker S 531 DT in den Maßstab 1:87 umgesetzt.

MODELLBUS

Neu im Handel

Modellbusmarkt Oberammergau

Bei der französischen Kiosk-Serie ist man mittlerweile bei Busmodell Nummer 73 angelangt. Als siebzigster Bus wurde der MAN 535 HO U 10 aus der Sammlung von Helmuth Radlmeier ausgewählt (Foto: Robert Kubath).



Nachdem die Stadt Nantes eine Serie von Mercedes-Benz O 305 erhalten hatte, führte der französische Natianalstolz dazu, dass bei dem zweiten Los nur die Fahrwerke aus Mannheim kamen. Den Aufbau lieferte Heuliez, dieser unterschied sich an Front und Heck deutlich vom werkskarrossierten O 305. Zu nennen wären hier Scheinwerfer und Stoßstange sowie die große, einteilige Heckscheibe.



Unschwer als Pariser Stadtbus zu erkennen ist der Panhard K63D aus dem Jahr 1939.



Der Büssing 5000 TU von 1951 besaß ursprünglich einen Kässbohrer-Aufbau, von dem nach einer Grundüberholung in Werdau nur die Front- und Heckpartie im Originalzustand erhalten geblieben sind.

Adresse: Modellbusmarkt Oberammergau, Schmädelsgasse 5, 82487 Oberammergau, Tel. 08822/6127.

Internet www.modellbusmarkt.com.
Fotos (3): HGS-Webdesign



Rietze

Den Überblick über die November-Auslieferung beginnen wir mit zwei Standard-I-Bussen. Zur Bahn Edition gehört der Mercedes-Benz O 305 mit dem Kennzeichen DB 19-334, der im Auftrag der Stadtwerke Heilbronn auf der Linie 7 das Ziel Sontheim-Ost ansteuert. Die zweite Version eines MAN SL 200 der Straßenbahn Herne - Castrup-Rauxel (HCR) hat eine Werbung der Firma Spiess (Plänen und Zeite) erhalten. Das Kennzeichen des Wagens mit der Betriebsnummer 26 lautet HER-CR 26, die Zielangabe 323 Revierpark.



Bisher war im Rietze-Fuhrpark von Postauto Schweiz der Mercedes-Benz Citaro C2 als Solowagen (hier in der Bauform ab 2015) noch nicht vertreten. Der Dreitürer mit der Wagennummer 10553 steuert auf der Linie 135 die Stadt Aarau im Kanton Aargau an. Zur Ingolstädter INVG gehört der Mercedes-Benz Citaro G Facelift aus der Collectors Edition. Die Kriminalpolizei nutzt den Gelenkbus mit dem Kennzeichen IN-VG 1203 und dem Ziel 10 ZOB als Werbefläche für die Beratung zur Prävention vor Einbrüchen.



Zur italienischen ACTV (Azienda del Consorzio Trasporti Veneziano) gehört der MAN Lion's City CNG mit der Wagennummer 63, der die Lagunenstadt Venedig zum Ziel hat (19 Venezia). Die Niederthreische Verkehrsbetriebe AG (NIAG) setzt ihren MAN Lion's City GL mit der Fuhrparknummer 5809 auf der Linie 911 in Richtung Kamp-Lintfort ein.



Ein weiteres Mal hat man die Formen des Neoplan N 8012 MIC reaktiviert, in diesem Fall für den Wagen Nummer 900 der Stadtwerke Oberhausen (Stoag), der allerdings ohne Zielbeschilderung auskommen muss. In Nürnberg, bei der VAG, ist der Solaris Urhino 18 IV beheimatet. Der dreitürige Gelenkbus mit der Wagennummer 632 hat die Zielangabe 62 Korbburg und als Besonderheit eine große Zielanzeige über der Heckscheibe.



Die Basketballer der Craisheimer Merlins dürfen mit dem MAN Lion's Coach von Kröper Reisen zu ihren Auswärtsspielen fahren. In Oberfranken, genauer gesagt in Bamberg, hat Krapp Reisen seinen Sitz, zu dessen Fuhrpark der Neoplan Skyliner gehört.

